



Stiftung Fürst zu Bentheim und Steinfurt

An die Kreistagsmitglieder

Burgstraße 16
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 9391 - 0
Telefax: 02551 9391 - 55
E-Mail: info@fuerstbentheim.de
<http://www.fuerstbentheim.de>

Ihr Ansprechpartner

Unser Zeichen

Telefon/Durchwahl

5. Februar 2026

Herr Buss

02551 9391 - 0

Sanierung Burg Bentheim

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund von klimawandelbedingten Schäden am Mauerwerk der Burg Bentheim ist im letzten Jahr ein Teil der Burgmauer der Burg Bentheim eingestürzt. Der nicht vorhersehbare Einsturz des Mauerteils hat den Eigentümer der Burg Bentheim veranlasst, den Zustand des Gebäudes durch ein Fachgutachten feststellen zu lassen. Durch die festgestellten Mängel an der Bausubstanz wurde die Burg, die durch die Besichtigungen Burg Bentheim GmbH bewirtschaftet wird, umgehend für den öffentlichen Besichtigungsverkehr geschlossen.

Das vollständige Gutachten steht Ihnen unter folgendem Link bis zum 07.02.2026 zum Download bereit. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Gutachten ausschließlich für den internen Gebrauch bestimmt sind und weder ganz noch in Auszügen an Dritte weitergegeben werden dürfen.

Link: <https://we.tl/t-acuqYRq3Gf>

Leider hat der Landkreis Grafschaft Bentheim sämtliche Klimaschutzprojekte der Familie zu Bentheim und Steinfurt durch den Einsatz geeigneter rechtlicher und administrativer Mittel erfolgreich verhindert, sodass keines der geplanten Vorhaben zur Umsetzung kam. Infolgedessen übersteigen die nun erforderlichen Finanzmittel für die fachgerechte Sanierung der beschädigten Gebäudeteile der Burgensembles die wirtschaftlichen Möglichkeiten des Eigentümers.

Gerne würde der Eigentümer die Burg langfristig an die Besichtigungen Burg Bentheim GmbH oder den Landkreis Grafschaft Bentheim verpachten, wenn der Landkreis Grafschaft Bentheim die langfristige Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen übernimmt.

Um den Einsatz von Steuergeldern zur Sanierung des Burgensembles zu minimieren hat die Stiftung Fürst zu Bentheim und Steinfurt als Eigentümerin des Besichtigungsbetriebes die stimmberechtigten Kuratoriumsmitglieder der Naturschutzstiftung des Landkreises Grafschaft Bentheim angeschrieben und um eine Förderung in Höhe von 5.000.000 € gebeten.

Bei Erhalt der Fördersumme vor dem 30.04.2026 und bei gleichzeitiger verbindlicher Zusage des Landkreises Grafschaft Bentheim oder eines Dritten zukünftig die Kosten der Gebäudesanierung zu übernehmen, hat sich das Kuratorium der gemeinnützigen Stiftung Fürst zu Bentheim und Steinfurt dafür ausgesprochen den Besichtigungsbetrieb durch die Besichtigungen Burg Bentheim GmbH in Eigenregie fortzuführen.

Der Eigentümer der Burg wäre unter den oben genannten Voraussetzungen bereit einen dauerhaften Pachtvertrag mit der Besichtigungen Burg Bentheim GmbH abzuschließen und sämtliche Pachteinnahmen aus dem Burgensemble weiterhin in den Erhalt der Burg zu investieren.

Als alternative Möglichkeit zum Erhalt des öffentlichen Besichtigungsbetriebes wäre auch ein Engagement des Landkreises Grafschaft Bentheim als langfristiger Pächter der Burg möglich. Nach dem Modell „Burg Vischering“ im Landkreis Coesfeld würde in dieser Konstellation der Landkreis Grafschaft Bentheim die Bewirtschaftung und die Sanierung der Burg langfristig übernehmen und einen symbolischen Pachtpreis entrichten. Auch hier könnte der Landkreis Grafschaft Bentheim über das Einwerben von Fördermitteln auf Landes- und Bundesebene den Anteil regionaler Haushaltsmittel zur Burgsanierung minimieren. In diesem Fall bietet die Stiftung Fürst zu Bentheim und Steinfurt die Besichtigungen Burg Bentheim GmbH zu Buchwerten zum Kauf an. Der Landkreis könnte somit direkt nach der Sanierung erster Gebäudeteile eine zeitnahe Teilöffnung der Burg erreichen.

Aufgrund der Erfahrungen, die die Stiftung Fürst zu Bentheim und Steinfurt und der Eigentümer der Burg Bentheim im Umgang mit der Sanierung des öffentlichen Solebades an der Fachlink in Bad Bentheim gemacht hat, sind die Kreistagsmitglieder, die ein Interesse an einer weiteren Öffnung der Burg haben, gehalten, zeitnahe Entscheidungen zu treffen und die Verhandlungen mit der Stiftung Fürst zu Bentheim und Steinfurt und mit dem Eigentümer der Burg bis zum 30.04.2026 abzuschließen.

Sollte bis Anfang Mai keine Lösung gefunden werden, sieht sich die Stiftung Fürst zu Bentheim und Steinfurt gezwungen die Besichtigungen Burg Bentheim GmbH zu Liquidieren und den Besichtigungsbetrieb dauerhaft einzustellen.

Wir bitten um interfraktionelle Abstimmung zwischen den politischen Entscheidungsträgern im Kreistag des Landkreises Grafschaft Bentheim und stehen diesen für einen Informationsaustausch gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Henning Buss

Vorstand der Stiftung Fürst zu Bentheim und Steinfurt